

September, Oktober, November 2025
Bezirk Ruhrgebiet-Ost
Gemeinde Hamm-Münster



Ein königliches Machtwort – und eine tröstliche Zusage.

*Mir ist gegeben alle Macht im Himmel und auf Erden.
Matthäus 28,18*

Liebe Geschwister,

niemand von uns könnte eine solche Aussage tätigen. Das wäre weder angemessen noch zutreffend. Es soll dem Vernehmen nach einzelne Menschen geben, die dies heute von sich behaupten - auch wenn wir an der Aussage berechtigten Zweifel haben. Kein sterblicher Mensch hätte eine solche Aussage von sich geben können, ohne den Verstand verloren zu haben. Nur einer vermochte dies: Christus bezeugt mit diesem Wort seine unbegrenzte Macht und Herrschaft.

In einer Welt, die von Krisen geprägt ist, klingt dieses Wort Jesu wie ein Gegenentwurf: Eine Zusage von Macht und Herrschaft, die nicht auf Gewalt, sondern auf Liebe und Erlösung gegründet ist. Jesus spricht die Worte nach seiner Auferstehung als Antwort in einer Situation, als seine Schüler ihm begegnen und es heißt: *„Und als sie ihn sahen, warfen sie sich vor ihm nieder; einige aber zweifelten.“* (Mt. 28,17)

Es ist der eigene Glaubenszweifel, gegen den Jesus seine ganze Macht einsetzt. Nicht wir, sondern Gott hat die Macht.

Wir erleben Ohnmacht – in den Nachrichten, im Alltag, manchmal sogar im Gebet. Doch Christus antwortet: *„Mir ist gegeben alle Gewalt.“* Seine Macht zeigt sich nicht in militärischer Stärke oder politischer Überlegenheit, sondern in der Überwindung von Tod, Sünde und Verzweiflung.

Als Konsequenz dieser Erkenntnis und dieses Zuspruchs sendet Jesus sie im gleichen Moment als Herolde aus, um dies in der Welt bekannt zu machen und daraus zu lernen: *„Geht nun hin und macht alle Nationen zu Jüngern, und tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, und lehrt sie alles zu bewahren, was ich euch geboten habe.“* (Mt. 28,19–20)

Dieser Auftrag ist kein Ruf zur Machtentfaltung, sondern eine Einladung, seine Liebe und Hoffnung weiterzugeben. Wir sind aufgerufen, gegen die Ohnmacht anzugehen, indem wir seine Macht predigen, leben und bezeugen – in einer Welt, die Sehnsucht nach Orientierung, Gerechtigkeit und Frieden hat.

Wie die ersten Jünger brauchen wir heute Menschen, die standhaft bezeugen wie Luther, leidenschaftlich für Christus leben wie Zinzendorf, mutig das Evangelium verkünden wie Paulus und im Vertrauen handeln wie Maria oder die kanaanäische Frau.

Sein Machtwort ist nicht nur eine großartige Verheißung, sondern eine tröstliche Zusage: „Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis zur Vollendung des Zeitalters.“ (Mt. 28,20b). Christus selbst begleitet uns – nicht trotz, sondern in unserer Ohnmacht. Darum lasst uns seinen Auftrag annehmen: nicht aus eigener Kraft, sondern im Vertrauen auf seine Gegenwart.

Euer Gero Waßweiler

Kolossier 1,16



Ruhrgebietstag am 15. Juni

anlässlich des 150-jährigen Bestehens der EmK im Ruhrgebiet
in der Zionskirche in Mülheim



Gemeindefest am 13. Juli

mit Grillen und Bibelquiz. Hat Spaß gemacht!



Veranstaltungen September

So	07.	10.00	Gottesdienst, Pred. Dr. Ulla Thiel- Freese
Do	11.	18.00	Hauskreis
So	14.	10.00	Gottesdienst, Pred. Dr. Gero Waßweiler
So	21.	10.00	Gottesdienst, Pred. Regine Stoltze
Do	25.	18.00	Hauskreis
So	28.	10.00	Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl , Pred. Dr. Gero Waßweiler

Veranstaltungen Oktober

So	05.	10.00	Gottesdienst, Pred. Dr. Ulla Thiel- Freese
Do	09.	18.30	Hauskreis
So	12.	10.00	Gottesdienst, Pred. Regine Stoltze
So	19.	10.00	Gottesdienst, Pred. Dr. Ulla Thiel- Freese
Do	23.	18.30	Hauskreis
So	26.	10.00	Gottesdienst mit anschl. Geburtstagskaffeetrinken, Pred. Dr. Gero Waßweiler



**26. Oktober: Ende der Sommerzeit
Uhren um 1 Stunde zurückstellen**

Veranstaltungen November

So	02.	10.00	Gottesdienst, Pred. Dr. Ulla Thiel- Freese
Do	06.	18.30	Hauskreis
So	09.	10.00	Gottesdienst, Pred. Dr. Gero Waßweiler
So	16.	10.00	Gottesdienst, Pred. Regine Stoltze
Do	20.	18.30	Hauskreis
So	23.	10.00	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Pred. Dr. Gero Waßweiler
So	30.	10.00	Bezirksgottesdienst mit Abendmahl und anschl. Mittagessen

Jesus Christus spricht: LUKAS 17,21
Das **Reich Gottes** ist
mitten **unter euch.** «

Monatsspruch OKTOBER 2025

Grafik: Wernet

Gemeindebrief G (GEP)

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

In unserem Gemeindebrief werden regelmäßig Geburtstage, Alters-/Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Pastor bzw. dem Gemeindebüro ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

Geburtstage

Wir wünschen allen Geburtstags-
kindern Gottes Segen und
gratulieren mit einem Wort aus

Psalm 118,1
Danket dem Herrn, denn
er ist freundlich, und
seine Güte währt ewiglich.





Erntedank und Sammlung des Dankopfers

Am 28.09.2025 feiern wir miteinander wieder unseren Erntedankgottesdienst.

Die Spendentütchen für die Sammlung des Erntedankopfers liegen in unserer Gemeinde aus. Mit der Sammlung finanzieren wir die Arbeit unserer Gemeinde und unserer Kirche. Wir bitten um freundliche Beachtung. „Denn einen fröhlichen Geber hat Gott lieb!“ (2. Kor. 9,7) Spenden können auch mit dem Vermerk „Erntedankopfer – Spende“ direkt auf das Gemeindekonto überwiesen werden. Wir stellen gerne auch Spendenbescheinigungen aus – dafür bitte Name und Adresse angeben.

Vielen Dank!

Abwesenheiten des Pastors:

- 29.09.-02.10. Distriktversammlung
- 06.-19.10. Herbstferien
- 14.-15.11. Fachgruppe Gottesdienst

Einladung zum Geburtstagskaffeetrinken

Wann: 26.10.25 nach dem Gottesdienst, Gottesdienstbeginn 10 Uhr

Ort: Gemeinderaum der EmK-Hamm, Letterhausstraße 25

Alle, die im Jahr 2025 ein Jahr älter geworden sind und noch im Laufe des Jahres ein Jahr älter werden, sind herzlich eingeladen zu Kaffee, Tee und Kuchen.

Wir freuen uns auf gemeinsame Zeit!

Schön wäre eine kurze Rückmeldung zur besseren Planung:

ursula-thiel-freese@t-online.de

G - wie "Gott sei Dank"
E - wie Erinnerung
B - wie Beruf oder Berufung
U - wie umblättern
R - kann Reisen oder Ruhe bedeuten
T - wie Treue
S - wie Segen
T - wie Träume
A - wie Aufmerksamkeit
G - wie Glück

Am 23. Mai verstarb **Wolfgang Brandau** im Alter von 69 Jahren, nur wenige Wochen nach seiner Mutter Irmgard. Wir wünschen den Angehörigen Kraft, Trost und den Frieden Gottes.

Am 2. Juni verstarb **Hildegard Ermlich** im gesegneten Alter von 96 Jahren. Von 1956 bis 1962 war sie an der Seite ihres Mannes Siegfried als Pastorenfrau in der Hammer Gemeinde aktiv. Wir hatten die Freude, beide am 2. Advent 2024 zum 65-jährigen Bestehen des EmK-Gebäudes in der Gemeinde zu Besuch zu haben. (hier mit Regine Stoltze)



Am 14. August verstarb **Christel Rübsamen** im Alter von 85 Jahren. Allen Trauernden wünschen wir Gottes Beistand.

Wer an den Sohn glaubt,
hat das ewige Leben. Joh. 3, 36

Am **Ewigkeitssonntag**, dem 23. November, werden wir im Rahmen des Gottesdienstes auch wieder unserer Verstorbenen gedenken. Wir wollen Gott um seinen Trost für uns und alle weiteren Betroffenen bitten und können dazu wieder eine Kerze zum Ausdruck unserer Hoffnung auf unsere Auferstehung und das Ewige Leben entzünden.



In unserem Gesangbuch gibt es einige Taizélieder.
Die Gemeinschaft von Taizé ist ein ökumenischer Männerorden.
Männer aus allen christlichen Konfessionen können beitreten.

Taizé war die erste ökumenische Gemeinschaft, die Brüder aus allen Konfessionen aufnahm.

Roger Schütz, der Begründer dieser Gemeinschaft, hat geschrieben:
In der einzigartigen Gemeinschaft, die die Kirche ist, zerstückeln alte oder neue Auseinandersetzungen Christus in seinem Leib. Die ökumenische Bewegung leuchtet nach wie vor auf, wo Versöhnung ohne Aufschub verwirklicht wird. Gemäß dem Evangelium wartet die Versöhnung nicht ab. (...) Die ökumenische Bewegung nährt eitle Hoffnungen, wenn sie die Versöhnung auf später verschiebt.

Jedes Jahr kommen ca 100.000 junge Menschen nach Taizé.
Gebet, Bibelstudium, gemeinschaftliche Arbeit und gemeinsame Besinnung prägen die Tage dort.
Besonders sind die einfachen, meditativen Gesänge.
Die Liedtexte sind an Bibelverse angelehnt:

Lobe den Herrn, meine Seele;
Magnificat;
Bleibet hier und wachet mit mir;
Bei Gott bin ich geborgen;
Meine Hoffnung und meine Freude;
Freuet euch im Herrn;
Laudate omnes gentes;
Bleib mit deiner Gnade bei uns;
Ubi Caritas

Dies sind nur einige der bekannten Lieder,
die auch in unserem Gesangbuch enthalten sind.
Typisch sind die "endlosen" Wiederholungen der Liedverse.

Dr. Ulla Thiel-Freese



Gott spricht:

Ich will das **Verlorene** wieder suchen
und das **Verirrte** zurückbringen
und das **Verwundete** verbinden und
das **Schwache** stärken.

EZECHIEL 34,16

Monatsspruch NOVEMBER 2025

Gemeindebrief G (GEP)

alle anderen Fotos privat

Kompakt informiert mit der EmK-Infopost

Die »EmK-Infopost« erscheint monatlich. Übersichtlich zusammengestellt finden sich ausgewählte Informationen aus den Arbeitsbereichen der EmK und aus der Ökumene sowie Termine und Hinweise auf Veranstaltungen. – Anmeldung mit dem nebenstehenden QR-Code oder über www.emk.de/newsletter

emk
infopost



Evangelisch-methodistische Kirche, Bezirk Ruhrgebiet-Ost
Gemeinde Hamm-Münster, Kreuzkirche, 59063 Hamm, Letterhausstr. 25

Internet: www.emkhamm.de

Pastor: Dr. Gero Waßweiler T: (0)231 - 523955

Email: hamm@emk.de

Ansprechperson für Hamm: Heinz-J. Sanio, Tel.:02381/953085

Redaktion: Sibylle Karras, E-Mail: martinkarras@arcor.de

Bezirkskasse: Sparkasse Hamm, IBAN DE 33 4105 0095 0003081072

Swift-BIC WELADED 1 HAM